

Patagonien & Feuerland: Trekking am Ende der Welt



🕒 15 Tage

AMAR001

Amerika
Argentinien



Weitere Bilder auf unserer Website ➔

Preis p. P.

ab 4.455 € zzgl. Flug

Fragen zur Reise?

Maike Robinski ☎ 0341/55 00 94-21 ✉ maike.robinski@at-reisen.de

Sie erleben die Highlights von Patagonien und Feuerland. Los geht die Reise in El Calafate, einem kleinen gemütlichen Städtchen am Lago Argentino. Durch die faszinierende und endlos erscheinende patagonische Steppenlandschaft geht es dann zum Nationalpark Los Glaciares. Der Park ist berühmt für seine bis zu 100 m hohen Gletscher und die regelmäßigen Eisabbrüche sowie natürlich die steil aufragenden Berge – wobei das Fitz Roy Massiv das bekannteste ist. Hier werden Sie verschiedene Trekkingtouren unternehmen und die Nächte in zwei Zeltcamps verbringen. Vom Fitz Roy führt die Tour weiter über den bekannten Gletscher Perito Moreno nach Chile und in den Nationalpark Torres del Paine. Auch hier werden ausgedehnte Trekkingtouren entlang der beliebtesten Parkrouten unternommen. Dabei werden Sie einen Eindruck von der atemberaubenden Landschaft bekommen: Die vom Wind gezeichnete patagonische Landschaft trifft hier auf die aufragenden Gipfel der Südkordillere, welche bis zu 3.000 m in die Luft ragen. Vom Torres del Paine und Puerto Natales geht die Fahrt dann weiter über die Magellanstraße bis zu einer typischen Estancia in Feuerland, wo ein schmackhafter Grillabend auf Sie wartet. Das Ende der Reise führt Sie nach Ushuaia. Dort besuchen Sie den Tierra del Fuego Nationalpark und unternehmen eine Bootstour auf dem Beagle Kanal. Während der Trekkingtouren wird in gut ausgestatteten Zeltcamps und in den Städten in kleinen Pensionen übernachtet. In den Zeltlagern befinden sich festinstallierte Igluzelte, Isomatten und Schlafsäcke für Sie. Die Lager bieten auch ein Küchenzelt mit Tischen und Bänken. Die sanitären Anlagen sind einfach aber sauber.

Charakter und Anforderungen der Reise

Anspruchsvoll

Reisen mit diesem Schwierigkeitsgrad stellen erhöhte körperliche Anforderungen. Längere Aktivitätsphasen, mehrere fordernde Tage in Folge und begrenzte Erholungszeiten sind möglich. Auch organisatorische oder äußere Bedingungen können zusätzliche Anforderungen stellen. Mentale Stabilität und Durchhaltevermögen sind wichtig.

Fitness

Gute körperliche Grundfitness notwendig

Training

3–4× pro Woche Ausdauer- und Kräftigungstraining

Psychische Belastung

Erhöht – Belastbarkeit, Eigenmotivation und Durchhaltevermögen erforderlich

Reiseverlauf

Tag 1

Ankunft in El Calafate

Sie werden am Flughafen von El Calafate empfangen und zunächst zu Ihrer Unterkunft gebracht. Den Rest des Tages haben Sie zunächst zur freien Verfügung, um diese schöne kleine Stadt kennenzulernen und bei einem Spaziergang zu erkunden. Am Abend findet dann ein erstes gemeinsames Abendessen statt. Übernachtung in Lodge.

Verpflegung

 Abendbrot

Fragen zur Reise?

Maike Robinski  0341/55 00 94-21  maike.robinski@at-reisen.de

Tag 2

Bus nach El Chaltén – erstes Trekking zum Camp Poincenot

Mit dem Bus geht es ca. 220 km durch die patagonische Steppe zum malerischen Dorf El Chaltén am Fuße des Fitz Roy & Cerro Torre Massiv. Unterwegs halten Sie an einem kleinen Rasthaus an und können sich stärken. Nach Ihrer Ankunft in El Chaltén beginnt das Trekking. Sie nehmen nur das Nötigste für die 3 Tage und 2 Nächte Wanderung mit (der Rest wird im Office unseres lokalen Partners für Sie bis zu Ihrer Rückkehr eingelagert). Die Nächte verbringen Sie dabei in voll ausgestatteten Zeltlagern innerhalb des Nationalparks Los Glaciares. Zuerst wandern Sie über einen sanft ansteigenden Pfad, der entlang des Flusses Río de las Vueltas führt, bis Sie die ersten Aussichtspunkte auf den sagenhaften Fitz Roy erreichen. Von dort aus nähern Sie sich der Lagune de Los Patos und der Lagune Capri. Weiter geht es durch eine einzigartige Moorlandschaft und durch dichten Südbuchenwald (ca. 1 h) bis zum Camp Poincenot, wo Sie die Nacht verbringen werden. Von hier aus können Sie einen beeindruckenden Blick auf die Spitzen des Fitz Roy Massivs mit den gewaltigen Gletschern genießen. Übernachtung im Zeltlager Poincenot in Doppelzelten Gehdistanz: 6,5 km, Gehzeit: 3-4 h, Auf- und Abstieg: 300 m

Verpflegung

☞ Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 3

Cerro Fitz Roy (3.405 m) und Laguna de los Tres

Früh am Morgen mit den ersten Sonnenstrahlen und etwas Glück erscheinen die Granitwände des Fitz Roy's rosarot. Sie nehmen nur Ihr Tagesgepäck wie Jacke, Handschuhe, Kamera, Wasser und Lunchbox mit, um den Fitz Roy Pfad hochzugehen, bis Sie das Basiszeltlager Río Blanco am Fuße des Fitz Roy erreichen. Von hier aus führt Sie ein steiler Aufstieg von ca. einer Stunde bis zur Laguna de los Tres. Mit dem glitzernden blauen Wasser zu Füßen des Fitz Roy Massivs befinden Sie sich nun an einem der tollsten Aussichtspunkte des Parks. Der Fitz Roy (3.405 m), auch „König von Patagonien“ genannt, zählt zu den schönsten Gipfeln dieser Erde und seine Spitzen ragen bis zu 1.500 m über die Gletscher der Umgebung. Danach kehren Sie ins Camp zurück. Übernachtung im Zeltlager Poincenot in Doppelzelten Gehdistanz: ca. 17 km, Gehzeit: 5-6 h, Auf- und Abstieg: 400 m

Verpflegung

☞ Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 4

Cerro Torre (3.128 m) – Rückkehr nach El Chaltén

Morgens gehen Sie um den Capri-See herum, bis zu einem Pfad, der durch das Tal der Lagunen Madre & Hija läuft. Sie durchdringen dichten Südbuchenwald, Moorlandschaft, Gebüsch und Gestrüpp in einer Savannenlandschaft bis zum Tal des Cerro Torre, wo der Fitz Roy Fluss entlang fließt. Diesem folgen Sie bis zu seinem Ursprung an der Laguna Torre. Diese Lagune, die zwischen Moränen liegt, häuft normalerweise Eisschollen an, die vom Glaciar Grande abbrechen. Die Landschaft wird von der eindrucksvollen Spitzengruppe des Cerro Torre mit seinen schlanken, 3.128 m hohen Türmen dominiert. Sie wandern bis zum Aussichtspunkt Maestri und genießen den grandiosen Anblick des Cerro Torre. Am späten Nachmittag erreichen Sie dann wieder El Chaltén. Übernachtung im Gasthauszimmer mit privatem Bad Gehdistanz: ca. 21 km, Gehzeit: 7-8 h, Auf- und Abstieg: 240 m

Verpflegung

☞ Frühstück, Box-Lunch

Tag 5

Tagesausflug zum Gipfel des Loma de Pliegue Tumbado (1.500 m)

Der Gipfel des 1.500 m hohen Loma de Pliegue Tumbado, welcher sich unmittelbar südlich des Cerro Torre Tals befindet, ist das Ziel des heutigen Tages. Der Weg windet sich durch Steppe und Wälder sanft am Berg entlang. Nach der Baumgrenze gehen Sie über Geröll und erreichen den Gipfel. Dank seiner Lage bieten sich Ihnen ein einmaliger Ausblick auf die Massive des Cerro Torre und Fitz Roy, sowie die dazwischen liegenden Gletscher und Seen. Abgerundet wird das Bild durch die weiteren Bergmassive – dem Paso de Viento und der Mariano Moreno Kette im südlichen patagonischen Eisfeld. Übernachtung im Gasthauszimmer mit privatem Bad Gehdistanz: ca. 9,5 km, Gehzeit: 7-8 h, Auf- und Abstieg: 900 m

Verpflegung

☞ Frühstück, Box-Lunch

Tag 6

Fahrt von El Chaltén nach El Calafate

Der Morgen steht Ihnen frei, um sich auszuruhen oder um eine der optionalen Möglichkeiten zu nutzen, die Ihnen der Ort bietet. Besuchen Sie die Kapelle der Bergsteiger, die Gegend des Lago Desierto (45 km vom Dorf) oder das Besucher- und Informationszentrum des Nationalparks. Am Nachmittag verabschieden Sie sich vom Dorf El Chaltén und nach ca. 5 Stunden Busfahrt kommen Sie wieder zurück in El Calafate an. Übernachtung im Gasthauszimmer mit privatem Bad

Verpflegung

☞ Frühstück

Tag 7

Tagesausflug zum spektakulären Perito Moreno Gletscher

Dieser Tag wird einem der großen Weltnaturwunder gewidmet – dem weltberühmten Perito Moreno Gletscher. Nach dem Frühstück fahren Sie mit dem Bus zur Península de Magallanes, wo sich der berühmte Perito Moreno Gletscher befindet. Dieser ragt aus dem Patagonischen Inlandeis heraus – dem nach der Antarktis und Grönland drittgrößten Eisfeld der Erde. Über einen schönen Wanderweg erreichen Sie verschiedene großartige Aussichtspunkte, von denen Sie immer wieder aus verschiedenen Perspektiven die gewaltigen Massen des Gletschers aus nächster Nähe bestaunen können. Genießen Sie diesen zauberhaften Ort und die ständigen Abbrüche kleiner und großer Eisblöcke, die mehr als 60 m tief in den See stürzen. Nachmittags kehren Sie nach El Calafate zurück. Übernachtung im Gasthauszimmer mit privatem Bad

Verpflegung

☞ Frühstück

Tag 8

Fahrt nach Chile in den Nationalpark Torres del Paine (UNESCO)

Nach dem Frühstück fahren Sie ca. 6 h von El Calafate durch die patagonische Steppenlandschaft auf der legendären Route 40 entlang der Gebirgskette Sierra de los Baguales bis zu Ihrem Camp im Torres del Paine Nationalpark in Chile. Choiques (kleine Vogelstraußart) und Flamingos sind oft zu sehen und bereichern das Landschaftsbild. Nach ca. 4 Stunden Fahrt gelangen Sie an den Grenzübergang Cancha Carrera/Cerro Castillo. Nach einer kurzen Kontrolle fahren Sie weiter in den Nationalpark Torres del Paine, der als Weltnaturerbe von der UNESCO anerkannt wurde. Schon von weitem können Sie die prägenden Berge des Nationalparks erkennen: Paine Grande, die Los Cuernos (Hörner des Paine-Massivs), Admiral Nieto und die Paine-Granittürme. Am Parkeingang werden Sie einen ersten kurzen Spaziergang von 1-2 h unternehmen und dabei erstmals die Möglichkeit bekommen der ausgiebigen Fauna und Flora dieser Gegend näherzukommen. Mit ein wenig Glück können Sie Guanacos, Nandus oder Kondore erspähen. Mit der Abenddämmerung gelangen Sie an Ihr Zeltlager am Fuße des Paine-Massivs. Übernachtung im Zeltlager Las Torres in Doppelzelten Gehzeit: 1-2 h

Verpflegung

☞ Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 9

Las Torres (Paine-Granittürme) – Valle del Río Ascensio

Sie widmen diesen Tag einer der schönsten Wanderungen des Parks: der Pfad zu den Türmen des Paine. Sie wandern zunächst mäßig steil für eine Stunde am Fuße des Monte Almirante Nieto und entlang des Flusses Río Ascensio, um in das Tal hineinzugelangen. Nach einem leichten Abstieg erreichen Sie das Refugio Chileno (Berghütte). Von dort aus bringt Sie ein Weg, der durch wunderschöne Landschaften, entlang des Flusses und durch mystische Südbuchenwälder führt, zum ehemaligen Basislager Las Torres (mittlerweile geschlossen). Von hier aus beginnt der finale Aufstieg an den steilen Hängen über eine Moränenlandschaft, bis Sie nach ca. einer Stunde Wanderung die Aussichtspunkte der Türme erreichen. Nun baut sich ein natürliches und spektakuläres Amphitheater am Fuße der eindrucksvollen, steilen Granittürme auf. Die Berge erreichen eine Höhe von 2.800 m und ragen ca. 1.000 m in die Höhe. Danach Rückkehr auf demselben Weg zum Zeltlager. Übernachtung im Zeltlager Las Torres in Doppelzelten Gehdistanz: ca. 24 km, Gehzeit: 7-8 h, Auf- und Abstieg: 900 m Anmerkung: Wer keine Ganztagswanderung unternehmen will, kehrt an der Berghütte Refugio Chileno um und geht zurück

Verpflegung

🍴 Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 10

Schiffahrt im Lago Pehoe – French Valley – Zeltlager Paine Grande

Am Morgen fahren Sie ca. eine Stunde zum Hafen von Pudeto. Von dort aus überqueren Sie den See Pehoe mit einem Katamaran und erreichen nach ca. 45 min. die andere Uferseite. Gepäck, das Sie nicht benötigen, lassen Sie im Zeltcamp und wandern 2,5 h entlang der südlichen Hänge des Paine Grande und entlang des Sees Skottsberg zum French Valley. Dieses wunderschöne Bergtal ist von den imposanten Paine-Hörnern im Osten und dem beeindruckenden Paine Grande (3.050 m) im Westen umgeben. Sie durchqueren das Tal eine weitere Stunde bis zu den Aussichtspunkten, welche Ihnen eine spektakuläre Aussicht über den Paine Grande, seine hängenden Gletscher, die dunklen Hörner des Paine, sowie die einzigartigen Seen am Fuße des Berges bieten. Sie kehren auf demselben Pfad zurück. Übernachtung im Zeltlager Paine Grande in Doppelzelten Gehdistanz: ca. 18 km, Gehzeit: 5-6 h, Auf- und Abstieg: 670 m

Verpflegung

🍴 Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 11

Aussichtspunkt des Grey Gletschers und Fahrt nach Puerto Natales

Heute verlassen Sie das Pehoe-Tal und erreichen über einen wunderschönen Gebirgskamm das Grey-Tal. Hierbei geht es an den Westhängen des Paine Grandes immer wieder hoch und runter. Schließlich erreichen Sie das Grey-See-Gebiet mit dem beeindruckenden gleichnamigen Gletscher. Der Grey Gletscher nimmt auf einer Länge von 25 km etwa eine Fläche von 270 km² ein. Er übersteigt das patagonische Eisfeld und mündet zwischen Moränen und Lengawäldern am südlichen Ende in den See. Vom Gletscher trennen sich ständig blaue Eisschollen, die vom Wind bewegt werden und Richtung Süden schwimmen. Diese werden Sie während der Wanderung entlang des Ufers beobachten können. Nach ca. 2h Wanderung erreichen Sie den Hauptaussichtspunkt, wo Sie nochmal diese bizarr-schöne Szenerie genießen können, bevor Sie im Anschluss wieder auf dem gleichen Weg entlang von Mooren, durch Strauchsteppe und Buchenwälder zum Camp Paine Grande zurückkehren. Mit der Fähre überqueren Sie erneut den See Pehoe und fahren zu Ihrer Unterkunft in Puerto Natales. Übernachtung in einer Lodge mit privatem Bad
Gehdistanz: ca. 14 km, Gehzeit: 5-8 h, Auf- und Abstieg: 100 m

Verpflegung

☞ Frühstück, Box-Lunch

Tag 12

Von der Magellanstraße über die argentinische Grenze nach Ushuaia

Heute steht eine sehr lange Fahrt bevor. Sie fahren entlang der legendären Magellanstraße, bis Sie am Hafen Primera Angostura die Fähre besteigen und die Passage überqueren, die 1520 von Hernando de Magallanes entdeckt wurde. Bis zur Eröffnung des Panamakanals im 20. Jahrhundert, war die Enge der Weg für alle Schiffe. Sobald Sie in Feuerland angekommen sind, gelangen Sie über den Paso San Sebastián zurück nach Argentinien und fahren zu Ihrem Tagesziel Ushuaia. Übernachtung im Hotel / Streckenlänge ca. 750 km / Fahrzeit ca. 9 h Hinweis: Gruppen ab 10 Personen übernachten auf der Estancia Las Hijas (Rio Grande), wo ein im klassischen patagonischen Barbecue-Stil zubereitetes Lamm auf Sie wartet. Dies ist eine Ranch mit Mehrbettzimmer, verfügt über ein Esszimmer, Toiletten und Dusche. Streckenlänge ca. 560 km / Fahrzeit ca. 6-7 h Zusätzliche Mahlzeit: Abendessen

Verpflegung

☞ Frühstück

Tag 13

Ushuaia

Heute steht Ihnen ein freier Tag zur Verfügung. Diverse Aktivitäten stehen zur individuellen Auswahl. Übernachtung im Hotel Hinweis: Falls die Nacht in der Estancia Las Hijas in Rio Grande verbracht wurde, besuchen Sie die Estancia und fahren anschließend weiter zum Fagnano-See inmitten der Anden, um dann zum Tagesziel Ushuaia weiterzufahren, der südlichsten Stadt der Welt. Der Rest des Tages zur freien Verfügung. Übernachtung im Hotel / Streckenlänge ca. 210 km / Fahrzeit ca. 2-3 Stunden

Verpflegung

☞ Frühstück

Tag 14

Ushuaia – Schifffahrt im Beagle Kanal & Penguin Rookery

Sie laufen zum Touristenpier von Ushuaia, um einen ganzen Tag voller Aktivitäten zu verbringen. Sie begeben sich zunächst auf ein Schiff auf dem Beagle Kanal und navigieren zum berühmten Leuchtturm Les Eclaireurs, sehen die Inseln Los Lobos und Los Patos und besuchen das Acatushun-Museum in der bahnbrechenden Estancia Harberton. Zu guter Letzt haben Sie die unvergessliche Gelegenheit, auf der Isla Martillo zwischen Pinguinen spazieren zu gehen. Übernachtung im Hotel

Verpflegung

☞ Frühstück

Tag 15

Ushuaia – Weiter- oder Heimreise

Der Vormittag steht Ihnen zur freien Verfügung, um die Stadt zu besichtigen, die an der Nordküste des Beagle-Kanals liegt. Die Stadt verfügt über interessante Museen und ihre typische Architektur. Am Nachmittag werden Sie zum Flughafen gebracht, wo Sie Ihre Rück- oder Weiterreise antreten, oder Sie entscheiden sich für eine Verlängerung auf Feuerland.

Verpflegung

☞ Frühstück

Leistungen

Das ist inbegriffen

- ☒ Ab El Calafate / an Ushuaia
- ☒ Alle Transfers wie im Programm angegeben Transfers El Calafate Flughafen – El Calafate – El Chalten – El Calafate – Torres del Paine – Puerto Natales – Río Grande – Ushuaia – Ushuaia Flughafen (Privat und Semiprivat)
- ☒ Verpflegung: 14 x Frühstück; 8 x Mittagessen (Box Lunch); 6 x Abendessen
- ☒ Übernachtungen: im Hostel/DZ/EZ im Hotel o. Lodge (9 Nächte) & vorinstallierten Zeltcamps (5 Nächte) (Auswahl s. unten bei Termine und Preise)
- ☒ Alle Wanderungen wie beschrieben
- ☒ Ausflug auf den Perito Moreno
- ☒ Schifffahrt auf dem Lago Pehoe
- ☒ Schifffahrt auf dem Beagle Kanal
- ☒ Ausflug zur Estancia Harberton

Fragen zur Reise?

Maike Robinski ☎ 0341/55 00 94-21 ✉ maike.robinski@at-reisen.de

AT REISEN GmbH | 8

- ☒ Ausflug zur Isla Martillo (Pinguinkolonie)
- ☒ Einheimische, spanischsprachige und zertifizierte Trekkingführer während des Trekkings
- ☒ Deutschsprachiger einheimischer Reiseleiter (spricht auch Englisch/Spanisch) (ab 6 Personen; bei weniger Teilnehmern wird die Gruppe nur von lokalen englischsprachigen Guides begleitet)
- ☒ Sonderkonditionen bei verschiedenen Ausrüstern und Bergsportläden (bitte fragen Sie uns)

Nicht enthalten

- ☐ Internationale Flüge
- ☐ Eintritt in Nationalparks (ca. 225 USD) – Ihr Guide hilft Ihnen nach Ankunft
- ☐ Getränke und nicht enthaltene Mahlzeiten
- ☐ Optionale Ausflüge und Besichtigungen, sowie Trinkgelder
- ☐ Einzelzimmer/Zelt
- ☐ Versicherungen

Termine

Bitte beachten Sie, dass sich folgende Termine auf den Stand des Datums beziehen, an dem Sie dieses Dokument heruntergeladen haben. Die aktuellsten Preise und Termine entnehmen Sie bitte unserer Website.

Sa., 07.11.2026 bis Sa., 21.11.2026 • 15 Tage	4.455 € p. P. zzgl. Flug
Sa., 21.11.2026 bis Sa., 05.12.2026 • 15 Tage	4.455 € p. P. zzgl. Flug
Sa., 19.12.2026 bis Sa., 02.01.2027 • 15 Tage	4.705 € p. P. zzgl. Flug
Sa., 16.01.2027 bis Sa., 30.01.2027 • 15 Tage	4.455 € p. P. zzgl. Flug
Sa., 30.01.2027 bis Sa., 13.02.2027 • 15 Tage	4.455 € p. P. zzgl. Flug
Sa., 13.02.2027 bis Sa., 27.02.2027 • 15 Tage	4.455 € p. P. zzgl. Flug
Sa., 27.02.2027 bis Sa., 13.03.2027 • 15 Tage	4.455 € p. P. zzgl. Flug

Fragen zur Reise?

Sa., 13.03.2027

bis Sa., 27.03.2027 • 15 Tage

4.455 € p. P.

zzgl. Flug

⚠ Etwaige Preisdetails, wie etwa der Einzelzimmer-Zuschlag oder andere Preisvariationen entnehmen Sie bitte unserer Website.

Wichtige Informationen zur Reise

Zu dieser Reise

Unterkünfte

Hostel:

Gemeinschaftszimmer mit Gemeinschaftsbad (kann inner- oder außerhalb des Zimmers sein). Jedes Zimmer verfügt über 4 - 8 Betten, wobei wir auf eine Geschlechterverteilung achten. Innerhalb jeder Gruppe achten wir darauf, dass die Mitreisenden stets zusammenbleiben und, wenn möglich, das Zimmer nicht mit Reisenden außerhalb der Gruppe teilen. In den Zeltlagern werden Sie zu zweit mit dem gleichen Geschlecht in einem Zelt übernachten.

EZ/DZ:

Zimmer mit eigenem Bad an, ½ DZ möglich, 3* Hotels oder Pensionen, kleine bis mittelgroße, gemütliche Unterkünfte, die möglichst inhabergeführt sind.

Zeltlager (Full Camp):

Unser exklusives Camp, bereits aufgebaut & bezugsfertig, weder Ausrüstung noch zusätzliche Verpflegung benötigt (Schlafsack und Isomatte vorhanden), Übernachtung in komfortablen 3-Personen-Zelten, die als Doppel- oder Einzelbelegung genutzt werden. Die Zelte sind für alle Jahreszeiten geeignet und trotzen dem patagonischen Wetter. Es gibt außerdem Kuppelzelte zum Kochen und gemeinsamen Essen. Die Mahlzeiten werden an Tischen serviert; wir stellen Campingstühle sowie Geschirr und Besteck bereit.

Es gibt einige Unterschiede zwischen unseren Camps, da sie sich in verschiedenen Ländern befinden und unter der Zuständigkeit unterschiedlicher Naturschutzbehörden stehen.

Full Camp in El Chaltén: im naturbelassenen Gebiet ohne fließendes Wasser, jedoch mit gutem Zugang zu frischem Wasser aus Bächen, die aus den Schneefeldern des Parks herabfließen, Sanitäranlagen sind einfache Toiletten ohne Wasserspülung („Plumpsklos“), weder Strom noch Internet im Camp.

Full Camp in Torres del Paine: Sanitäranlagen, fließendes Wasser, Duschen und Strom vorhanden (wetterabhängig).

Berghütte Estancia Las Hijas:

Typische patagonische Holzhütte, verfügt über ein Etagenbett (zwei Einzelbetten übereinander) und ein Gemeinschaftsbad. Geheizt wird mit einem sparsamen Holzofen, Licht und Warmwasser stehen nur tagsüber zur Verfügung. Die Hütte befindet sich auf dem Gelände einer traditionsreichen patagonischen Ranch, die noch immer von ihren Besitzern geführt wird. Der Speisesaal ist nur wenige Meter entfernt.

Optionale Aktivitäten

Lago del Desierto in El Chaltén (Tag 6):

Die Bootsfahrt ermöglicht es Ihnen, in unserem Full Camp am Fuße des Monte Vespignani von Bord zu gehen und einen Spaziergang zum majestätischen Vespignani - Gletscher zu unternehmen, der vom Gipfelgrat herabfließt. Der Ausflug startet morgens in El Chaltén und ist rechtzeitig beendet für den Transfer nach El Calafate mit dem Rest der Gruppe.

Bootsfahrt auf dem Rico-Arm (Tag 7):

Vom Boot aus haben Sie einen atemberaubenden Blick auf die Gletscherflanken und die ständigen Serac-Abfälle. Die Bootsfahrt dauert 20 - 30 min und ist absolut lohnenswert.

Fragen zur Reise?

Ushuaia (Tag 13/15):

Machen Sie einen Abstecher in den Tierra del Fuego Nationalpark, wo Sie eine Kanutour unternehmen können, Wanderfreunde können die Lagune Esmeralda oder den Gletscher Ojo del Albino besuchen.

Zum Land

Einreise

Ihr Reisepass muss noch mindestens 6 Monate über das Rückreisedatum hinaus gültig sein. Zur Einreise nach Argentinien benötigen deutsche Staatsbürger, Schweizer und Österreicher kein spezielles Visum. Bei der Einreise wird an der Grenze kostenlos eine "Tarjeta de Turismo" (Touristenkarte) ausgestellt, die zu einem Aufenthalt von maximal 90 Tagen berechtigt. Die "Tarjeta de Turismo" muss beim Verlassen des Landes zurückgegeben werden.

Ein striktes Einfuhrverbot besteht für frische Nahrungsmittel (Milchprodukte, Obst und Gemüse, Fleisch - und Wurstwaren), Pflanzen sowie Waffen, Drogen und pornographisches Material. Verstöße (z.B. auch der versehentlich nicht deklarierte Apfel im Handgepäck) werden mit hohen Bußgeldern und in schwerwiegenden Fällen auch mit Inhaftierung geahndet.

Grundsätzlich sollten alle mitgeführten Lebensmittel, auch noch original verpackte, wie etwa Nüsse, auf dem Einreiseformular angegeben werden.

Devisen

Bringen Sie US -Dollar in bar oder Euro in kleinen Stückelungen. Argentinien: 1 Euro (EUR) = ca. 1.620 argentinische Pesos (ARS) (Stand 5/26) Kreditkarten können grundsätzlich verwendet werden; Einschränkungen für deren Benutzung sind lediglich in kleineren Orten gegeben. Bargeld kann an den meisten Geldautomaten mit Maestro -Zeichen per Kreditkarte oder EC -Karte (PIN erforderlich) abgehoben werden.

Geldautomaten sollten aus Sicherheitsgründen nur während der Geschäftszeiten benutzt werden. Teilweise ist das Maximum an Bankautomaten auf ca. 100 USD/Tag begrenzt. Deshalb empfehlen wir, das Geld für das Permit (ca. USD 1170) in Bar von zu Hause mitzunehmen. Ansonsten ist die Bezahlung mit Pesos überall üblich und ratsam.

Impfungen

Für Reisen nach Argentinien sind keine Pflichtimpfungen vorgeschrieben. Empfohlen werden aber die Standardimpfungen sowie Hepatitis A und B und ggf. Tollwut. Informieren Sie sich ggf. bei einem Reisemediziner.

Klima

Vielfältiges Klima, bedingt durch die geographische Lage und Höhenunterschiede. Jahreszeiten stehen im umgekehrten Verhältnis zu den europäischen (Dez. + Jan. = Sommer). Während der Expedition kann es bis zu minus 35°C - Tag wie Nacht - werden.

Es können Temperaturstürze, heftige Stürme und plötzliche Gewitter auftreten. In Mendoza herrscht überwiegend Sonnenwetter mit Temperaturen von ca. 25 -30°C.

Trinkgeld

Trinkgeld ist keinem Fall verpflichtend und ist davon abhängig wie zufrieden Sie mit dem erbrachten Service waren. Für den Guide einer Tagestour oder einer mehrtägigen Reise wird eine Trinkgeldhöhe von 4 -8 USD pro Person pro Tag als angemessen angesehen. Für einen lokalen Tourguide kann man ca. 2 -3 USD pro Tag und pro Person rechnen und ebenso für den Fahrer. Im Restaurant wird von 5 -10% des Rechnungsbetrags ausgegangen.

Die Servicegebühr oft schon in der Rechnung enthalten. Das Trinkgeld geben Sie am besten in der Landeswährung, es geht aber zur Not auch USD oder Euro.

Fragen zur Reise?

Visum

Nicht erforderlich. Gültiger Reisepass, bei Einreise noch 6 Monate gültig!

Frühstück

Das Frühstück in Argentinien ist im Allgemeinen sehr einfach und spartanisch. Es besteht aus Brötchen oder Toast, etwas Butter und Marmelade, Tee und Kaffee. Wurst gibt es generell nicht in Südamerika zum Frühstück dazu. Diverse Extras müssen separat bestellt und bezahlt werden (z.B. Ei, Käse, Müsli oder Saft). Dies gilt vorwiegend für die Hotels und Hostals.

Über uns

Hinweis zu Reiseänderungen

Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass es zu Verzögerungen, Routenänderungen oder Programmumstellungen kommen kann – bedingt durch ungünstige Verhältnisse, schlechtes Wetter, organisatorische Schwierigkeiten, Nationalparkregulierungen etc. Sie sollten daher Abenteuergeist mitbringen, verbunden mit der Bereitschaft auf Komfort zu verzichten und ggf. Toleranz und Geduld zu üben.

Bei einem vorzeitigen Abbruch einer Berg- oder Trekkingtour oder Rundreise/Safari besteht kein Anspruch auf Kostenerstattung. Die dadurch zusätzlich anfallenden Kosten (Vorortpreise der Hotels, alle Transfers, u.a.m.) sind vom Reisenden selber zu tragen. AT Reisen übernimmt keine Haftung für die Funktionsfähigkeit der persönlichen Ausrüstung der Reiseteilnehmer. Dies gilt auch, soweit dieses Equipment durch die Reiseteilnehmer vor Ort geliehen/ gemietet wird.

Versicherungen

Wir empfehlen Ihnen die Reise-Rücktrittskosten-Versicherung bzw. die Reise-Rücktrittskosten-Versicherung inkl. Reiseabbruch-Versicherung der ERGO Versicherung. Dieses Paket mit RRV oder Rundum Sorglos Schutz können Sie als Einmalschutz oder als Jahresversicherung (meistens preiswerter) bis 30 Tage vor Abreise abschließen.

Gerne senden wir Ihnen den Link zu und stehen Ihnen beratend zur Seite. Infos und Abschluss unter:

<https://www.at-reisen.de/reiseversicherung>.

Hinweis Kursschwankungen

Wir möchten anmerken, dass bei erheblichen Kursschwankungen des Euros nach unten muss der Preis angepasst werden. Der aktuell dargestellte Preis basiert auf dem Kurs vom 05/2026.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Für diese Reise gelten die AGB von AT REISEN GmbH. Diese finden Sie auf unserer Internetseite.

Veranstalter

AT REISEN GmbH Leipzig



Ich packe meinen Koffer und nehme mit...

Drucken Sie sich gerne diese Liste aus und kreuzen sie ab, damit Sie nichts vergessen.

Folgende Ausrüstungssachen empfehlen wir:

- ☐ Trekkingrucksack oder Reisetasche
- ☐ Packsack/ Schutzsack gegen Nässe und Staub
- ☐ 1 Tagesrucksack ca. 30 Liter Volumen, auch als Handgepäck verwendbar
- ☐ Reisepass + Reisepasskopie
- ☐ Flugtickets
- ☐ Auslandskrankenversicherung
- ☐ Bargeld in kleinen Stückelungen in Euro/USD, Kreditkarte/Maestro EC-Karte zumeist einsetzbar
- ☐ 1 Paar Trekkingschuhe mit kräftiger Profilsohle knöchelhoch (gut eingelaufen)
- ☐ 1 Paar Sport - oder Turnschuhe
- ☐ 1 Paar Sandalen (Überlandfahrten)
- ☐ 1 Gore-Tex Jacke wind- und wasserdicht
- ☐ Fleecepullover, Fleecejacke
- ☐ Lange Hosen, davon 1 Trekkinghose, Überhose wasserdicht, T-Shirts
- ☐ Funktionsunterwäsche, warme Socken, Trekkingsocken
- ☐ Wollmütze, warme Handschuhe
- ☐ Waschzeug (alles in kleinen Dosierungen!)
- ☐ 1 LED-Stirnlampe mit Ersatzbatterien
- ☐ Trink- oder Thermosflasche
- ☐ Sonnenhut, gute Sonnencreme
- ☐ Toilettenpapier 1 Rolle, Papiertaschentücher, Feuchttücher (für Hygiene), Ohropax
- ☐ Fotoausrüstung mit ausreichend Akkus + Speicherkarten, eventl. Fernglas
- ☐ Händedesinfektionsmittel
- ☐ Zusatzverpflegung -Snacks, Bonbons
- ☐ Medikamente gegen Verdauungsstörungen, Erkältung, Kopfschmerz, Kreislauf, Pflaster
- ☐ 1 Paar Teleskop - Stöcke als Gehhilfe
- ☐ Wasserfeste Plastikbeutel (verschiedene für die bessere Übersicht im Hauptgepäck), zusätzlich
- ☐ Beutel für Schmutzwäsche und Problem Müll, den Sie wieder mit nach Hause nehmen
- ☐ Elektrolytgetränk
- ☐ Reiseführer Patagonien

Fragen zur Reise?